



# HESSISCHER LANDTAG

03. 08. 2023

## Kleine Anfrage

**Volker Richter (AfD) und Arno Enners (AfD) vom 25.04.2023**

### **Finanzierung von Vereinigungen und Organisationen der sog. Asyl- und Flüchtlingshilfe – Teil I**

**und**

### **Antwort**

**Minister für Soziales und Integration**

#### **Vorbemerkung Fragesteller:**

Vereinigungen und Organisationen der Asyl- und Flüchtlingshilfe erhalten von der Kommunal- bis zur EU-Ebene öffentliche Fördergelder als Zuwendung, Kostenerstattung oder Gegenleistung für konkrete Leistungsaufträge sowie als sog. institutionelle Förderung Dauer- oder Projektförderung. Einer einschlägigen durch die Bertelsmann Stiftung herausgegebenen Studie sind hierzu folgende Besonderheiten zu entnehmen: V. a. etablierte Organisationen der in Rede stehenden Art erzielen durch die Professionalität ihrer Organisationsstruktur, mehrjährige Erfahrung und „persönliche Kontakte“ zu den zuständigen Behörden hohe Erfolge bei der Fördermittelbeantragung, wobei die damit erlangten Gelder vielfach an weniger etablierte Vereinigungen weitergegeben werden, die mangels ausreichender Organisationsstruktur selbst keinen Fördermittelantrag stellen. Treten antragstellende Organisationen gegenüber zuständigen Behörden im Verbund auf, geben diese der Fördermittelbeantragung zudem vermehrt statt. Gleichsam stellen Vereinigungen und Organisationen der Asyl- und Flüchtlingshilfe ihre Finanzierung auch sicher, indem sie stetig Projekte erfinden, deren vermeintliche „Durchführung“ sie durch öffentliche Fördermittel finanziert erhalten – oder die Normierung einer Dauerförderung in Förderrichtlinien erreichen, deren zweckgerechte Verwendung unbelegt erscheint. Des Weiteren beziehen einzelne Initiativen der Flüchtlings- und Asylhilfe eine Anschubfinanzierung, an die sich mangels Vorlage tragfähiger Arbeits- und Finanzierungskonzepte jedoch keine weiterführende Finanzierung anschließt – was die Durchführung weiterer Aktivitäten somit zweifelhaft erscheinen lässt. Zudem erhalten v. a. kurzfristig gegründete Vereinigungen der Asyl- und Flüchtlingshilfe i. d. R. ad hoc hohe Mengen nicht vollständig verbrauchbarer öffentlicher Fördermittel, deren weiterer Verbleib zumeist unklar bleibt. Weiterhin wird durch mehrere öffentliche Förderprogramme mit identischer Zweckbestimmung eine Mehrfachfinanzierung derselben Zielsetzung aufseiten von Vereinigungen und Organisationen der Asyl- und Flüchtlingshilfe ermöglicht. Darüber hinaus entrichten einzelne Kommunen Gelder an Vereinigungen und Organisationen der in Rede stehenden Art, auch wenn in jenen Kommunen keine zu betreuenden Flüchtlinge ansässig sind. Weiteren Berichten nach sollen Vereinigungen und Organisationen der Asyl- und Flüchtlingshilfe vermehrt öffentliche Fördermittel zur Erstattung für Leistungen und Aufwendungen erhalten haben, ohne dass die genaue Höhe und Zweckbestimmung bzw. die tatsächliche Erbringung der zur Erstattung verlangten Leistungen/Aufwendungen belegt ist. Trotz der aufgezeigten Umstände wird aber dennoch vermehrt die Entbürokratisierung der Mittelbeantragung und ein Abbau formaler Auflagen, wie der Nachweispflicht über die Mittelverwendung, gefordert.

#### **Vorbemerkung Minister für Soziales und Integration:**

Für die Beantwortung der Kleinen Anfrage wurden nachfolgende Parameter angelegt: Der Antwortzeitraum bezieht sich auf die abgeschlossenen Jahre der aktuellen 20. Wahlperiode. Es wurden zudem ausschließlich Mittelzuwendungen und Hilfen berücksichtigt, die seitens des Landes gewährt wurden, da durch die Landesregierung keine Aussage über die übrigen gewährenden Stellen in eigener Zuständigkeit getroffen werden kann. Förderungen über Lottomittel wurden ebenfalls nicht berücksichtigt. Unter „Vereinigungen und Organisationen der sog. Asyl- und Flüchtlingshilfe“ werden all jene Vereinigungen und Organisationen gefasst, deren Kerntätigkeit sich auf die Asyl- und Flüchtlingshilfe beschränkt und die gerade nicht auch in anderen Aufgabefeldern tätig sind.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Chef der Staatskanzlei, dem Minister des Innern und für Sport, dem Minister der Finanzen, dem Minister der Justiz, dem Kultusminister, der Ministerin für Wissenschaft und Kunst, dem Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen sowie der Ministerin für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz wie folgt:

Frage 1. In welcher Höhe sind öffentliche Fördermittel seit dem Jahr 2014 unmittelbar an im Land Hessen aktive Vereinigungen und Organisationen der Asyl- und Flüchtlingshilfe gewährt worden? Bitte tabellarisch nach einzelnen Jahren des erfragten Zeitraumes, den betreffenden Vereinigungen und Organisationen, den gewährenden Gebietskörperschaftsebenen – einzelne Kommunen und Landkreise, Land Hessen, Bund oder EU –, der Form der Gewährung – Dauerförderung, institutionelle Förderung oder Projektförderung – und unter Nennung der jeweiligen Höhe der gewährten Fördermittel aufschlüsseln.

Frage 2. Welche der unter dem Punkt 1 erfragten Zuwendungen sind zweckgebunden bzw. ohne Zweckbindung gewährt worden? Bitte unter Nennung der genauen Zweckbestimmung beantworten.

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam wie folgt beantwortet: Die gewährten öffentlichen Fördermittel können der Anlage entnommen werden.

Nach der Verwaltungsvorschrift (VV) Nr. 4.2.3 zu § 44 der Landeshaushaltsordnung (LHO) hat der Bewilligungsbescheid die genaue Bezeichnung des Zuwendungszwecks zu enthalten. Zuwendungsbescheide ohne Zuwendungszweck sind nicht zulässig.

Frage 3. Durch welche der unter dem Punkt 1 erfragten Vereinigungen und Organisationen und in welcher jeweiligen Höhe sind die seit dem Jahr 2014 gewährten öffentlichen Fördermittel an weitere Vereinigungen und Organisationen weitergegeben worden, die diese nicht eigens beantragt hatten?

Im Auftrag des Ministeriums für Soziales und Integration koordiniert und begleitet die Landesarbeitsgemeinschaft Freiwilligenagenturen in Hessen e. V. (LAGFA Hessen e. V.) seit April 2022 – für die Projektdauer von zweieinhalb Jahren – mit Hofheim, Darmstadt und Gießen drei Modellstandorte in Hessen. An diesen wird ehrenamtliches Mentoring für unbegleitete minderjährige Ausländerinnen und Ausländer (umA) und junge Volljährige mit dem Schwerpunkt berufliche Orientierung im Rahmen eines Piloten umgesetzt. Die LAGFA e. V. stellt diesen drei Projektträgern zweckgebunden Mittel aus dem Landeshaushalt zur Durchführung des Mentoring-Programms für umA bzw. junge Volljährige zur Verfügung. Standorte sind für Gießen das Freiwilligenzentrum für Stadt- und Landkreis Gießen e. V., für Hofheim der Jugendmigrationsdienst (JMD) des Diakonischen Werks und für Darmstadt der Deutsch-Syrische Verein zur Förderung der Freiheiten und Menschenrechte e. V. Mittelbewirtschaftende Stelle ist das Regierungspräsidium Darmstadt. Die Verwendungsnachweisprüfung für das Jahr 2022 ist derzeit noch nicht abgeschlossen.

Frage 4. Unterliegt die Weitergabe von durch Vereinigungen und Organisationen der Asyl- und Flüchtlingshilfe erlangten öffentlichen Fördermitteln an weitere Vereinigungen und Organisationen, welche diese nicht eigens beantragt haben, formalen Regularien, einer Zulässigkeitskontrolle und ggf. einer Unterbindung?

Wird die Zuwendung vom Zuwendungsempfänger an Dritte weitergegeben, so ist dies bei der Bewilligungsbehörde zu beantragen. Die Bewilligungsbehörde kann die Weitergabe im Bewilligungsbescheid nach den Vorgaben der VV Nr. 12 zu § 44 LHO zulassen. Der Zuwendungsempfänger hat von dem Dritten (Letztempfänger) nach Nr. 6.9 der Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) oder Nr. 6.4 der Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gebietskörperschaften und Zusammenschlüsse von Gebietskörperschaften (ANBest-GK) einen Verwendungsnachweis zu fordern und diesen mit dem Gesamtverwendungsnachweis der Bewilligungsbehörde vorzulegen.

Frage 5. Durch welche im Land Hessen gelegenen Kommunen sind seit dem Jahr 2014 Gelder an im Land Hessen aktive Vereinigungen und Organisationen der Asyl- und Flüchtlingshilfe gezahlt worden, obwohl in den betreffenden Kommunen keine Flüchtlinge ansässig sind, deren Betreuung durch die bedachten Vereinigungen und Organisationen hätte übernommen werden können?

Von einer allgemeinen Abfrage der Kommunen wurde abgesehen, da sie mit unverhältnismäßigem Aufwand für die Kommunen verbunden gewesen wäre.

Wiesbaden, 27. Juli 2023

**Kai Klose**

**Anlage**

Ressort	20. Wahlperiode Jahr (jeweils abgeschlossene Jahre)	Frage 1 Fördermittelgeber	Frage 1 Name des Fördermittelempfängers	Frage 1 Form der Gewährung	Frage 1 Höhe der Fördermittel in Euro (€)	Frage 2 Zweckbestimmung	Frage 3 Höhe der weitergeleiteten Fördermittel in Euro (€)
Hessische Staatskanzlei (StK)	2019	-	-	-	-	-	-
StK	2020	-	-	-	-	-	-
StK	2021	Land Hessen	Flüchtlingsarbeit Evelyne Thiel	Projektförderung	500,00 €	Projekt "Mein Ehrenamt"	- €
StK	2021	Land Hessen	Ökumenische Flüchtlingshilfe Lorsch	Projektförderung	1.300,00 €	Helferessen 2021	- €
StK	2021	Land Hessen	Flüchtlinge und Migranten Integration durch Bildung und Sport e.V.	Projektförderung	6.100,00 €	Projekt "Digitalisierung als Chance"	- €
StK	2022	Land Hessen	Förderverein Asyl Griesheim e.V.	Projektförderung	1.500,00 €	Klausurtagung AK Asyl Griesheim	- €
StK	2022	Land Hessen	Ökumenische Flüchtlingshilfe Lorsch	Projektförderung	1.000,00 €	Helferessen 2022	- €
Hessisches Ministerium des Inneren und für Sport (HMdIS)	2019	-	-	-	-	-	-
HMdIS	2020	-	-	-	-	-	-
HMdIS	2021	-	-	-	-	-	-
HMdIS	2022	-	-	-	-	-	-
Hessisches Ministerium der Finanzen (HMdF)	2019	-	-	-	-	-	-
HMdF	2020	-	-	-	-	-	-
HMdF	2021	-	-	-	-	-	-
HMdF	2022	-	-	-	-	-	-
Hessisches Ministerium der Justiz (HMdJ)	2019	-	-	-	-	-	-
HMdJ	2020	-	-	-	-	-	-
HMdJ	2021	-	-	-	-	-	-
HMdJ	2022	-	-	-	-	-	-
Hessisches Kultusministerium (HKM)	2019	-	-	-	-	-	-

HKM	2020	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HKM	2021	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HKM	2022	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK)	2019	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HMWK	2020	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HMWK	2021	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HMWK	2022	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen (HMWEVW)	2019	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HMWEVW	2020	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HMWEVW	2021	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HMWEVW	2022	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV)	2019	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HMUKLV	2020	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HMUKLV	2021	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HMUKLV	2022	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessisches Ministerium für Soziales und Integration (HMSI)	2019	Land Hessen		PSZ Nordhessen			Projektförderung		400.000,00 €	Aufbau und Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen	- €
HMSI	2019	Land Hessen		PSZ Mittelhessen			Projektförderung		390.632,46 €	Aufbau und Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen	- €
HMSI	2019	Land Hessen		PSV Rhein-Main			Projektförderung		400.000,00 €	Aufbau und Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen	- €
HMSI	2019	Land Hessen		PSZ Südhessen			Projektförderung		400.000,00 €	Aufbau und Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen	- €
HMSI	2019	Land Hessen		FATRA e.V. Frankfurt am Main			Projektförderung		130.585,00 €	Beratung von traumatisierten unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten und deren Betreuerinnen und Betreuern	- €

HMSI	2019	Land Hessen	FATRA e.V. Frankfurt am Main	Projektförderung	8.000,00 €	Traumapädagogische Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften	- €
HMSI	2020	Land Hessen	PSZ Nordhessen	Projektförderung	400.000,00 €	Aufbau und Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen	- €
HMSI	2020	Land Hessen	PSZ Mittelhessen	Projektförderung	400.000,00 €	Aufbau und Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen	- €
HMSI	2020	Land Hessen	PSV Rhein-Main	Projektförderung	400.000,00 €	Aufbau und Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen	- €
HMSI	2020	Land Hessen	PSZ Südhessen	Projektförderung	400.000,00 €	Aufbau und Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen	- €
HMSI	2020	Land Hessen	FATRA e.V. Frankfurt am Main	Projektförderung	137.448,00 €	Beratung von traumatisierten unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten und deren Betreuerinnen und Betreuern	- €
HMSI	2020	Land Hessen	FATRA e.V. Frankfurt am Main	Projektförderung	8.000,00 €	Traumapädagogische Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften	- €
HMSI	2021	Land Hessen	Landesprogramm WIR - Vielfalt und Teilhabe	Projektförderung	30.432,11 €	TIFA - Teilhabe und Integration durch freiwillige Arbeit in Frankfurt am Main	- €
HMSI	2021	Land Hessen	PSZ Nordhessen	Projektförderung	400.000,00 €	Aufbau und Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen	- €
HMSI	2021	Land Hessen	PSZ Mittelhessen	Projektförderung	400.000,00 €	Aufbau und Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen	- €
HMSI	2021	Land Hessen	PSV Rhein-Main	Projektförderung	400.000,00 €	Aufbau und Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen	- €
HMSI	2021	Land Hessen	PSZ Südhessen	Projektförderung	400.000,00 €	Aufbau und Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen	- €

HMSI	2021	Land Hessen	FATRA e.V. Frankfurt am Main	Projektförderung	137.250,00 €	Beratung von traumatisierten unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten und deren Betreuerinnen und Betreuern	- €
HMSI	2021	Land Hessen	FATRA e.V. Frankfurt am Main	Projektförderung	8.000,00 €	Traumapädagogische Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften	- €
HMSI	2022	Land Hessen	Landesprogramm WIR - Vielfalt und Teilhabe	Projektförderung	38.203,03 €	TIFA - Teilhabe und Integration durch freiwillige Arbeit in Frankfurt am Main	- €
HMSI	2022	Land Hessen	PSZ Nordhessen	Projektförderung	468.734,99 €	Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes Hessen sowie in den hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten. Durchführung von Maßnahmen zur Beratung von in den Erstaufnahmeeinrichtungen und Kommunen im Rahmen der Flüchtlingsbetreuung Tätigen. Zusätzliche Betreuung und aktive Angebotsgestaltung für Geflüchtete in den Erstaufnahmeeinrichtungen.	- €
HMSI	2022	Land Hessen	PSZ Mittelhessen	Projektförderung	437.500,00 €	Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes Hessen sowie in den hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten. Durchführung von Maßnahmen zur Beratung von in den Erstaufnahmeeinrichtungen und Kommunen im Rahmen der Flüchtlingsbetreuung Tätigen. Zusätzliche Betreuung und aktive Angebotsgestaltung für Geflüchtete in den Erstaufnahmeeinrichtungen.	- €
HMSI	2022	Land Hessen	PSV Rhein-Main	Projektförderung	439.581,00 €	Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes Hessen sowie in den hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten. Durchführung von Maßnahmen zur Beratung von in den Erstaufnahmeeinrichtungen und Kommunen im Rahmen der Flüchtlingsbetreuung Tätigen. Zusätzliche Betreuung und aktive Angebotsgestaltung für Geflüchtete in den Erstaufnahmeeinrichtungen.	- €

HMSI	2022	Land Hessen	PSZ Südhessen	Projektförderung	360.000,00 €	Weiterentwicklung von Zentren zur psychosozialen Beratung, Stabilisierung und Betreuung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes Hessen sowie in den hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten. Durchführung von Maßnahmen zur Beratung von in den Erstaufnahmeeinrichtungen und Kommunen im Rahmen der Flüchtlingsbetreuung Tätigen.	- €
HMSI	2022	Land Hessen	Fatra e.V. Frankfurt am Main	Projektförderung	142.856,00 €	Beratung von traumatisierten unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten und deren Betreuerinnen und Betreuer	- €
HMSI	2022	Land Hessen	Fatra e.V. Frankfurt am Main	Projektförderung	8.000,00 €	Traumapädagogische Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften	- €
HMSI	2022	Land Hessen	LAGFA e.V. Offenbach	Projektförderung	198.100,00 €	Mentoring-Programm für umA/junge Volljährige	- €